



Pressemitteilung

St.Vith, den 7. September 2017

Arbeitsniederlegung beim ÖSHZ St.Vith ausgesetzt

Das Personal des Öffentlichen Sozialhilfezentrums (ÖSHZ) St.Vith hatte seit Montag dieser Woche die Arbeit niedergelegt aus Protest gegen die Entlassung der ÖSHZ-Sekretärin durch den Sozialhilferat.

Auf einer Konzertierungsversammlung am gestrigen Abend, an der die Gewerkschaft, das Personal und der gesamte Sozialhilferat teilgenommen hatten, wurde unter anderem vereinbart, auf eine externe Mediation zurückzugreifen. Zudem sollen regelmäßige Konzertierungsversammlungen mit den Gewerkschaften stattfinden. Auch wird sich der gesamte Sozialhilferat jetzt regelmäßig mit dem Personal treffen.

Damit ist der Konflikt im ÖSHZ St.Vith noch nicht gelöst. Derzeit überprüft Guido Reuter, Gewerkschaftssekretär des Öffentlichen Dienstes, die Stichhaltigkeit der ihm mittlerweile vorliegenden Akte zur Entlassung von Frau Holper. Über die weitere Entwicklung dieser Angelegenheit werden wir zu gegebener Zeit berichten.